

umwelt.nrw

#landwirtschaft

EINLADUNG

**Neues Rheinisches Revier –
Strukturwandel mit moderner
Land- und Ernährungswirtschaft**

16. Dezember 2019 | Forschungszentrum Jülich

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,



der Klimaschutz ist für die Welt eine Schicksalsfrage. Es geht um das Wohlergehen von uns allen. Bereits jetzt, wo ein konkretes Datum für das Ende der deutschen Kohleverstromung feststeht, beobachte ich die positive Dynamik, die dieser begonnene Ausstieg entwickelt. Die

nordrhein-westfälische Landesregierung sieht gute Chancen, dass das Rheinische Revier zu einer nachhaltigen Modellregion mit neuen Arbeitsplätzen und einer lebenswerten Umwelt wird.

Die Land- und Ernährungswirtschaft spielt in diesem Strukturwandel eine wichtige Rolle. Zum einen, weil es sich hier mit rund 400.000 Beschäftigten um eine der wirtschaftsstärksten Branchen in Nordrhein-Westfalen handelt. Zum anderen, weil im Rheinischen Revier bereits jetzt vielversprechende Ansätze für eine künftige Innovationsregion existieren.

Aus dem Rheinischen Revier liegen zahlreiche Ideen für den Strukturwandel vor, die diese positive Dynamik mit Leben füllen. Mein Ministerium fördert die Gründung der Plattform für Lebensmittel, Agrarwirtschaft, Innovation und Nachhaltigkeit (PLAIN) im Rheinischen Revier und unterstützt damit diese Entwicklungen.

Ich lade Sie herzlich ein – auch im Namen unserer Kooperationspartner, dem Forschungszentrum Jülich und der Zukunftsagentur Rheinisches Revier – zu unserer Veranstaltung „Neues Rheinisches Revier – Strukturwandel mit moderner Land- und Ernährungswirtschaft“ und wünsche Ihnen einen inspirierenden Nachmittag.

A handwritten signature in blue ink that reads "Ursula Heinen-Esser".

Ursula Heinen-Esser

Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

13.00–14.00 Uhr | Führung

Forschungszentrum Jülich für Interessierte (nach Voranmeldung bis zum 9.12.2019 unter: ibg-2-secretary@fz-juelich.de)

PROGRAMM

14.30 Uhr | Willkommen / Moderation

Prof. Dr. Ulrich Schurr, Institutsleiter IBG-2, Forschungszentrum Jülich

14.35 Uhr | Eröffnungsrede

Ursula Heinen-Esser, Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

14.50 Uhr | Grußwort

Dr. Klaus Heider, Abteilungsleiter Ländliche Entwicklung und Digitale Innovation, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

15.05 Uhr | Begrüßung

Prof. Dr.-Ing. Harald Bolt, Mitglied des Vorstandes, Forschungszentrum Jülich

15.15 Uhr | Impulsvortrag

„Was bringt die Zukunft auf den Tisch? – Ressourcenleichtes Leben im Rheinischen Revier“

Prof. Dr. Christa Liedtke, Abteilungsleiterin Nachhaltiges Produzieren und Konsumieren, Wuppertal Institut

15.45 Uhr | Kurzvorträge

- › „Ergebnisse der Revierkonferenz vom 13.12.2019“ Jens Bröker, Vorsitzender des Knotens Agrobusiness & Ressource, Zukunftsagentur Rheinisches Revier
- › „Vorstellung des Netzwerkes PLAIN (Plattform für Lebensmittel, Agrarwirtschaft, Innovation und Nachhaltigkeit) im Rheinischen Revier“
Heiko Thomas, Sprecher PLAIN, Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

16.00 Uhr | Podiumsdiskussion

- › mit Repräsentanten des Netzwerkes PLAIN: Dr. Martin Berges (Landwirtschaftskammer NRW), Prof. Dr.-Ing. Heiner Kuhlmann (Universität Bonn), Norbert Reichl (Food-Processing Initiative e. V.), Erich Gussen (Rheinischer Landwirtschafts-Verband), Dr. Christian Klar (Forschungszentrum Jülich)
- › mit weiteren Akteuren der Region: Georg Gelhausen (Bürgermeister Gemeinde Merzenich), N.N. (Pfeifer&Langen GmbH & Co. KG), Peter-Josef Gormanns (Buir Bliesheimer Agrargenossenschaft eG), Jutta Schnütgen-Weber (Zivilgesellschaftlicher Koordinierungskreis Strukturwandel)

16.35 Uhr | Kaffeepause

17.00 Uhr | Think Tanks

Bürgerbeteiligung, Food Trends, Innovation Slam

17.50 Uhr | Resümee

Zusammenfassung der Ergebnisse

ab 18.00 Uhr | Networking bei regionalen Häppchen und Erfrischungen

THINK TANK

1



Bürgerbeteiligung

Moderation: Dr.in Martina Handler, Leiterin Partizipation, ÖGUT (Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik), Politikwissenschaftlerin und Mediatorin, Herausgeberin und Autorin u. a. für das Methodenhandbuch „Bürgerbeteiligung in der Praxis“ (Verlag Stiftung Mitarbeit, Bonn 2018)

Impulsvortrag: „Partizipation – Nutzen, Gelingensfaktoren und gute Beispiele“

THINK TANK

2



Food Trends

Moderation: Patricia Stitz, Unternehmensleitung Food Professionals Köhnen GmbH und seit 17 Jahren in der strategischen Beratung von renommierten Unternehmen der Food & Beverage Branche erfolgreich

Co-Moderation: Laura Rudolph, Concept Designerin, Food Professionals

Impulsvortrag: „Food Trends für die MENSCHEN und den MARKT von Morgen“

THINK TANK

3



Innovation Slam

Moderation: Jan C. Küster, Mit-Gründer des Founders Fight Clubs und Coach/Berater u. a. für Corporate Startup Relations, agile Transformation und Corporate Entrepreneurship

Roastbox: Die Kandidat*innen präsentieren auf der Bühne ihre Innovationen. Wer das Publikum begeistert, kann einer der drei Sieger*innen werden (1. Platz: 300 €, 2. Platz: 200 €, 3. Platz: 100 €).

umwelt.nrw.de

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



NEUES RHEINISCHES REVIER
16. Dezember 2019, 14.30 Uhr

Forschungszentrum Jülich
Gebäude 04.7, Hörsaal und Foyer
Wilhelm-Johnen-Straße
52425 Jülich

ANMELDUNG BIS ZUM 9.12.2019
http://url.nrw/anmeldung_plain

IN KOOPERATION MIT:



IMPRESSUM:

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz des
Landes Nordrhein-Westfalen

FOTOS: iStock, Anke Jakob (2)